

>>> Serwidehr, meine Herrn,
in Drahse heit Middag! <<<



In einem Leben zwischen Müßen und Muße hat sich der Datterich für die zweite Variante entschieden und dabei seine Orte der Lebenslust klar benannt: „Nach Drahse? Ehr wie net“ betont den wiederkehrenden Drang, der hektischen Großstadt nach Traisa hin zu entfliehen, um in der Ruhe des Landes zu finden, was ein gutes Leben braucht: Auszeiten und Eigenzeiten, Gesellschaft, Inspiration und Kommunikation, kurzum: die Muße! Unser Programm gibt deshalb in ganz verschiedener Weise die Muße wieder, die der Datterich in Traisa entdeckte: mit Musik, Theater, Lesungen und launischen Vorträgen. Ganz so, wie es dem Original vermutlich gefallen hätte.



Die Datterich-Schänke

Die von dem Traisaer Bäcker Johann Adam Mahr errichtete Gaststätte am damaligen östlichen Ende des Dorfes entwickelte sich in den 1830er Jahren zu einem beliebten Ausflugsziel der Darmstädter, die hier bei Apfelwein die vielgerühmten „Draher Pannekuche“ genossen. Im großen, schattigen Garten des Lokals spielt die gesamte Handlung des Zweiten Bildes des Mundartstücks „Datterich“ von Ernst Elias Niebergall. Gegen Ende des 19. Jahrhunderts zum Hotel „Darmstädter Hof“ ausgebaut, beherbergt es seit 1971 die Datterich-Schänke.


Der Dippelshof


Das landgräfliche Ober-Traisaer Hofgut wurde im Dreißigjährigen Krieg zerstört. Sein Wiederaufbau erfolgte 1710 durch den Nieder-Ramstädter Pfarrerssohn Johann Albert Dippel. Der Hof, seitdem Dippelshof genannt, entwickelte sich zu einem beliebten Ausflugsziel der Darmstädter. Im „Datterich“ und in „Der tolle Hund“ wird der Dippelshof mehrfach erwähnt. 1911/12 erfolgte durch den Hofbesitzer Friedrich Wilhelm Bullrich ein repräsentativer Anbau mit Jugendstilelementen. Das Hofgut Dippelshof beherbergt heute ein renommiertes Hotel und Restaurant.




Der Weg zum Datterich-Festival in Traisa

 **Buslinie NE** Haltestelle „Datterichplatz“

 **Bahnhof Mühlthal** Linie 65 / 66 der VIAS
5-10 min Fußmarsch vom Bahnhof zum Datterichplatz entlang des Ohlebachs

 **Parkplätze** stehen nur in sehr begrenztem Ausmaß zur Verfügung!

 **Wanderungen** vom Böllenfalltor und vom Parkplatz Merck-Stadion und eine **Radtour** vom Jugendstilbad werden angeboten.
(Weitere Informationen auf der Rückseite)

>>> Heit Awend, wann ich
von Drahse hahmkomm <<<





KJG Mühlthal



Junge Bühne Ohlebach-Theater



Ohlebach-Theater

>>> **Be-af-steek – wos Deiwel is dann des,
des laut jo wie e eigebahzt Kellerdihr** <<<

Die Datterich-Schänke und das Restaurant Dippelshof bieten in herzlicher Gastfreundschaft Speisen, Kuchen und Getränke: Genuss mit Muße im Sinne des Datterich.

>>> **do is äwe e Bergsträßer, der sucht seines Gleichens, uf Ehr.**

Hervorragende lokale und regionale Künstler und Gruppen präsentieren mit Beiträgen von jeweils ca. 15 min Länge ein attraktives Programm rund um den Datterich und die Muße in Traisa.

Sonntag, 14. Juni 2015

- 11.30 Wanderungen vom Böllenfalltor und vom Parkplatz Merck-Stadion
- 12.30 Start der Familien-Fahrradtour des ADFC am Jugendstilbad

Sonntag, 14. Juni 2015

2 Hofgut Dippelshof

- 14.00 Golfturnier Datterich-Festival beim GC Traisa
- 15.00 Enthüllung des Denkmalzeichens
- 15.30 Wir sind Datterich – Festivale Finale Fratelli Datterini
- 16.00 **Inge Schelle und Dieter Matthes**
– Brandbrief
- 16.45 **Peter Benz**
– Der angewandte Datterich
- 17.15 **Walter Renneisen**
– Muße zur Muße
- 17.45 **Iris Stromberger**
– Wie de Datterich in de Himmel komme is
– Datterich fer Eilische oder Datterich tu-go
Ein Kwikki Spaß in 7 min für alle (Uraufführung)
- 18.15 **Papa Legba's Blues Lounge**
- 19.15 **„Drahse als Lebensquell – wie wir mit Datterich die Muße finden.“ – Launige Antwort von Prof. Torsten Schäfer auf das Motto (Blauer Saal)**
- 19.45 **Papa Legba's Blues Lounge**



Walter Renneisen



Iris Stromberger

Eintritt frei!

>>> **Howwe-Se gute Hankees?**

Samstag, 13. Juni 2015

1 Datterichplatz Traisa auf der DATRON Bühne

- jeweils ab **Ohlebach-Theater**
– Datterich, 2. Bild mit Ergänzungen
- 17.00 **Erich Maurer**
– Wie de Datterich in de Himmel komme is
- 19.00 **Die Kulturkappen der KJG Mühlthal**
– Datteropoulos
- 21.00 **Junge Bühne Ohlebach-Theater**
– Datterich? Da holen wir doch immer unsere Pizza!

Einführung, Moderation und musikalische Pausenklänge aus der Biedermeierzeit: Bernd Körner

Eintritt frei!

Sonntag, 14. Juni 2015

1 Datterichplatz Traisa auf der DATRON Bühne

- 13.00 **Datterich-Denk-Spiel**
- 13.30 **Enthüllung des Denkmalzeichens**
- 14.00 **„Drahse als Lebensquell – wie wir mit Datterich die Muße finden.“ Launige Antwort von Prof. Torsten Schäfer auf das Motto**
- 14.30 **Lesung des Sport- und Kulturvereins der DATRON AG**
- 14.45 **Chorgemeinschaft Traisa**
– Volksweisen aus der Biedermeierzeit
- 15.00 **Ohlebach-Theater**
– Datterich, 2. Bild und Ergänzungen
- 15.30 **Junge Bühne Ohlebach-Theater**
– Datterich? Da holen wir doch immer unsere Pizza!
- 16.15 **Auf nach Sewillja! – Familie Datterich auf Reisen**
– Musikalische Parodie mit dem Oktett K 8.1
- 17.30 **Blaan B**
– Musikalischer Ausklang mit der Traaser Traditionsband

Eintritt frei!

Die Traisaer Vereine und der Förderverein Darmstädter Heiner bedanken sich bei den folgenden Unternehmen/Personen für die Unterstützung:

carenow GmbH

CxIT GmbH

DATRON AG

Datterich-Schänke

Hofgut Dippelshof

ENTEKA Energie GmbH & Co. KG

Alfred Fischer

Flora-Apotheke

Hyundai Autohaus Merz

**Le Traiteur Feinkost
Spezialitäten Vertriebs GmbH**

Autohaus Lutz Mühlthal

Merck KGaA

Otten Exclusive Mode GmbH

REA Systeme GmbH

Riegler GmbH & Co. KG

Baumarkt Schwinn

Sparkasse Darmstadt

Volksbank Modau eG

Bildnachweise:
www.walter-renneisen.de
www.iris-stromberger.de
Datterich-Figur auf der Titelseite:
Hans Philipp
Gestaltung:
DATRON Design & Kreativabteilung
Stephan Roerber / Jennifer Lortz
Druck:
Ph. Reinheimer GmbH
Darmstadt

Impressum:
Förderverein Darmstädter Heiner e.V.
Schuchardstr. 7 64283 Darmstadt
www.heinerfest-darmstadt.de